

Stadt Leverkusen

NIEDERSCHRIFT

über die 1. Sitzung (19. TA)

des Kinder- und

Jugendhilfeausschusses

am Donnerstag, 12.11.2020, Forum
Leverkusen, Terrassensaal, EG, Am
Büchelter Hof 9, 51373 Leverkusen
Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 18:30 Uhr

Anwesend:

Mitglieder des Rates und in der Jugendhilfe erfahrene und tätige Männer und Frauen

Rudolf Müller	CDU
Kerstin Nowack	Vertreterin für Rh. Stefan Hebbel (CDU)
Paloma Krassa	CDU
Melanie Went	SPD
Gisela Eickhoff-Prochno	Vertreterin für Herrn Marco Sahler (SPD)
Christoph Kühl	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Irina Prüm	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Vincent Naseband	BÜRGERLISTE
Peter Gelshäuser	OP
Cornelia Besser	FDP

Vertreter aus dem Bereich der freien Träger der Jugendhilfe und dem Bereich der Wohlfahrtsverbände

Axel Zens	Arbeiterwohlfahrt
Agnes Dahlem	Caritasverband Leverkusen e. V.
Hans Höroldt	Diakonisches Werk
Max Haacke	Bund der Deutschen Kath. Jugend Förder- und Trägerverein freie Jugendzen- tren
Petra Clemens	

Beratende Mitglieder gem. § 4 Abs. 3 der Satzung für den Fachbereich Kinder und Jugend

Marc Adomat	Beigeordneter
Angela Hillen	Kinder und Jugend (51)
Cornelia Richrath	Frauenbüro
Anja von Hebel	Schulen (40)

Sören Schultes	Polizei
Michael Hirth	Katholische Kirche
Veronika Kuffner	Evangelische Kirche
Sandra Quell	Jugendamtselternbeirat
Helmut Ring	Paritätischer Wohlfahrtsverband

Verwaltung:

Ouafae Abdellaoui	Kinder und Jugend (51)
Stefanie Becker	Kinder und Jugend (51)
Michael Küppers	Kinder und Jugend (51)
Sabine Jarosch	Kinder und Jugend (51)
Manja Greger	Dezernat IV
Melanie Offermann	Dezernat IV

Es fehlen:

Mitglieder des Rates und in der Jugendhilfe erfahrene und tätige Männer und Frauen

Stefan Hebbel	CDU
Marco Sahler	SPD

Vertreter aus dem Bereich der freien Träger der Jugendhilfe und dem Bereich der Wohlfahrtsverbände

Jeanna Klossek	Ev. Jugend
----------------	------------

Beratende Mitglieder gem. § 4 Abs. 3 der Satzung für den Fachbereich Kinder und Jugend

Torsten Heymann	Amtsgericht
Stavroula Tsiantes	Agentur für Arbeit Leverkusen
Rabia Taskesen	Integrationsrat
Dr. Josef Peters	Deutsches Rotes Kreuz

Schriftführung:

Lisa Dunkel	Kinder- und Jugend (51)
-------------	-------------------------

Tagesordnung

<u>Öffentliche Sitzung</u>	<u>Seite</u>
1 Eröffnung der Sitzung.....	4
2 Bestellung der Schriftführung und stellvertretenden Schriftführung für den Kinder- und Jugendhilfeausschuss - Nr.: 2020/0044	4
3 Wahl der/des Vorsitzenden und der Stellvertretung	5
4 Einführung und Verpflichtung der Mitglieder.....	5
5 Regelkonforme Kindertagesbetreuung - Antrag der Fraktion Opladen Plus vom 29.10.2020 - Nr.: 2020/0125	5
6 Finanzielle Unterstützung des Deutschen Kinderschutzbundes, Ortsverein Leverkusen - Antrag des DKSB OV Leverkusen e. V. vom 30.10.2020 - Nr.: 2020/0134.....	6
7 Verlängerung der Vereinbarung mit den Erziehungsberatungsstellen - Nr.: 2020/0025.....	6
8 "Frühe Hilfen" in Leverkusen 2021 - 2025 - Nr.: 2020/0037	7
9 Förderung von Tageseinrichtungen für Kinder freier Träger - Übernahme des Trägeranteils für die Ev. Tageseinrichtung für Kinder Bergisch Neukirchen, Pastor-Scheibler-Straße - Nr.: 2020/0070	8
10 Änderung der Satzung der Stadt Leverkusen über die Erhebung der Elternbeiträge für die Betreuung von Kindern in einer Tageseinrichtung für Kinder, in Tagespflege oder in der offenen Ganztagschule im Primarbereich - Antrag des Stadtelternrates Leverkusen vom 09.11.2020 - Nr.: 2020/0142.....	8
11 Anschaffung von Luftreinigern - Antrag der SPD-Fraktion vom 11.11.2020 - Nr.: 2020/0162.....	9
Bericht über die aktuelle Situation und weitere Entwicklung der Kindertagesstätten in Leverkusen	9
Informationen zum aktuellen Stand "unbegleitete minderjährige Flüchtlinge"	10
Bericht des Dezernenten	10
Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (ab lfd. Nr. 7/2020).....	10

Öffentliche Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung

Rh. Rudolf Müller (CDU) eröffnet als Altersvorsitzender die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Der Antrag des Stadtelternrates vom 09.11.2020, Nr. 2020/0142, ist verspätet eingegangen. Daher muss der Ausschuss darüber entscheiden, ob der Antrag trotzdem zur Tagesordnung genommen wird.

Herr Kühl (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) beantragt die Vertagung des Antrags in den nächsten Turnus, da nicht ausreichend Zeit war, innerparteilich über den Antrag zu beraten. Über den Antrag auf Vertagung wird abgestimmt:

dafür: 5 (2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 OP, 2 Sonstige)
Enth.: 9 (2 CDU, 2 SPD, 1 BÜRGERLISTE, 1 FDP, 3 Sonstige)

Demnach wird der Antrag Nr. 2020/0142 in den nächsten Turnus vertagt.

Der Antrag der SPD-Fraktion vom 11.11.2020, Nr. 2020/0162, ist verspätet eingegangen. Daher muss der Ausschuss darüber entscheiden, ob der Antrag trotzdem zur Tagesordnung genommen wird.

Herr Kühl (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) beantragt die Vertagung des Antrags in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Planen.

Über den Antrag auf Vertagung wird abgestimmt:

dafür: 3 (2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 Sonstige)
dagegen: 5 (2 CDU, 2 SPD, 1 Sonstige)
Enth.: 6 (1 BÜRGERLISTE, 1 OP, 1 FDP, 3 Sonstige)

Demnach wird der Antrag der SPD-Fraktion auf die Tagesordnung genommen.

2 Bestellung der Schriftführung und stellvertretenden Schriftführung für den Kinder- und Jugendhilfeausschuss - Nr.: 2020/0044

Beschluss:

Der Kinder- und Jugendhilfeausschuss bestellt als

Schriftführerin:	Frau Lisa Dunkel,
1. Stellvertreterin:	Frau Ouafae Abdellaoui,
2. Stellvertreterin:	Frau Stefanie Becker.

- einstimmig -

3 Wahl der/des Vorsitzenden und der Stellvertretung

Rh. Rudolf Müller (CDU) bittet um Vorschläge zur Wahl des Vorsitzenden. Frau Melanie Went (SPD) schlägt Rh. Stefan Hebbel (CDU) als Vorsitzenden vor.

Es gibt keine weiteren Vorschläge.

dafür: 12 (2 CDU, 2 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 OP, 1 FDP, 4 Sonstige)

Enth.: 2 (1 BÜRGERLISTE, 1 Sonstige)

Rh. Stefan Hebbel (CDU) befindet sich in Quarantäne und kann daher nicht persönlich an der Sitzung teilnehmen. Durch im Vorfeld eingereichte schriftliche Erklärung nimmt Rh. Hebbel die Wahl an.

Rh. Rudolf Müller (CDU) bittet um Vorschläge für die Stellvertretungen. Herr Kühl (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) schlägt Frau Melanie Went (SPD) als Vertreterin vor. Weitere Vorschläge gibt es nicht.

Frau Went nimmt als Betroffene nicht an der Abstimmung teil.

dafür: 11 (2 CDU, 1 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE, 1 OP, 1 FDP, 3 Sonstige)

dagegen: 1 (Sonstige)

Enth.: 1 (Sonstige)

Frau Went nimmt die Wahl an und übernimmt die Sitzungsleitung.

4 Einführung und Verpflichtung der Mitglieder

Frau Melanie Went (SPD) verpflichtet die Mitglieder des Kinder- und Jugendhilfeausschusses.

5 Regelkonforme Kindertagesbetreuung

- Antrag der Fraktion Opladen Plus vom 29.10.2020

- Nr.: 2020/0125

Herr Gelshäuser (OP) erläutert den Antrag.

Herr Beigeordneter Adomat erläutert, dass der Antrag nicht sofort beschlossen werden sollte, da es hierfür einer umfangreichen Prüfung bedarf. Er bittet die Fraktion Opladen Plus daher, ihren Antrag als Prüfauftrag an die Verwaltung einzubringen. In einer Stellungnahme zu einem solchen Prüfauftrag würde dann auch der Bedarf im Allgemeinen sowie der Bedarf an 25 Stunden-Plätzen dargestellt werden.

Der Ausschuss spricht sich dafür aus, einen solchen Prüfauftrag einzubringen.

Es wird über den Vorschlag von Herrn Beigeordneten Adomat, den Antrag der Fraktion Opladen Plus als Prüfauftrag an die Verwaltung einzubringen, abgestimmt.

- einstimmig -

- 6 Finanzielle Unterstützung des Deutschen Kinderschutzbundes, Ortsverein Leverkusen
- Antrag des DKSB OV Leverkusen e. V. vom 30.10.2020
- Nr.: 2020/0134

Herr Ring (Paritätischer Wohlfahrtsverband) erläutert den Antrag und verdeutlicht, wie wichtig eine finanzielle Unterstützung in der derzeitigen Situation zur Aufrechterhaltung der Aufgabenwahrnehmung des Deutschen Kinderschutzbundes (DKSB) ist. Der Ausschuss unterstützt den Antrag und stellt die Bedeutung des DKSB heraus.

Frau Krassa (CDU) schlägt vor, darüber abzustimmen, dem DKSB zunächst eine Einmalhilfe in Höhe von 37.000,00 Euro zukommen zu lassen und die weitere Beratung hinsichtlich einer finanziellen Unterstützung des DKSB in die Haushaltsplanberatungen zu vertagen.

Frau Eickhoff-Prochno (SPD) beantragt die Vertagung des Antrags in den Finanzausschuss, da innerparteilich Beratungsbedarf besteht.

Herr Zens (Arbeiterwohlfahrt) unterstreicht noch einmal die Dringlichkeit in diesem Fall.

Frau Eickhoff-Prochno (SPD) hält den Antrag auf Vertagung dennoch aufrecht.

Über den Antrag auf Vertagung wird abgestimmt:

- Einstimmig dagegen –

Über den Antrag von Frau Krassa (CDU), dem DKSB eine Einmalzahlung in Höhe von 37.000,00 Euro zukommen zu lassen und alle weiteren Beratungen hierzu in die Sitzung der Haushaltsplanberatungen zu vertagen, wird abgestimmt.

- einstimmig -

- 7 Verlängerung der Vereinbarung mit den Erziehungsberatungsstellen
- Nr.: 2020/0025

Herr Höroldt (Diakonisches Werk) nimmt an der Abstimmung gem. § 31 GO nicht teil.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

- einstimmig -

8 "Frühe Hilfen" in Leverkusen 2021 - 2025
- Nr.: 2020/0037

Frau Hillen (Kinder und Jugend) stellt das Projekt „Frühe Hilfen“ kurz vor, erläutert was es beinhaltet und stellt den seit einigen Jahren anhaltenden Erfolg des Projekts heraus. Frau Hillen bietet dem Ausschuss an, das Projekt in einer Sitzung des Kinder- und Jugendhilfeausschusses, mit Unterstützung der involvierten Verbände, ausführlich vorzustellen.

Die Verbände stellen ebenfalls die Wichtigkeit des Projekts heraus.

Herr Hirth (Katholische Kirche) spricht sich dafür aus, das Projekt nicht nur befristet für fünf Jahre weiterzuführen, sondern es in den Regelbetrieb zu übernehmen.

Herr Kühl (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) fragt nach dem Grund für die Befristung.

Frau Hillen (Kinder und Jugend) erläutert, dass Kooperationsverträge grundsätzlich befristet geschlossen werden. So kann immer wieder überprüft werden, ob sich Veränderungen ergeben haben, die ggf. Anpassungen erforderlich machen.

Bei einem unbefristeten Vertrag wäre die Verwaltung verpflichtet, sämtliche Änderungen und Anpassungen in den Ausschuss zur politischen Entscheidung zu geben.

Frau Krassa (CDU) spricht sich ebenfalls dafür aus, den Vertrag unbefristet fortzuführen.

Herr Beigeordneter Adomat schlägt vor, den Beschlussentwurf dahingehend zu ändern, dass der Kooperationsvertrag nicht nur für weitere fünf Jahre, sondern dauerhaft fortgeführt wird.

Über den Vorschlag von Herrn Beigeordneten Adomat wird abgestimmt.

Herr Zens (Arbeiterwohlfahrt), Herr Hirth (Katholische Kirche), Frau Dahlem (Caritasverband Leverkusen e.V.) und Herr Höroldt (Diakonisches Werk) nehmen an der Abstimmung gem. § 31 GO nicht teil.

- einstimmig -

- 9 Förderung von Tageseinrichtungen für Kinder freier Träger
- Übernahme des Trägeranteils für die Ev. Tageseinrichtung für Kinder Bergisch Neukirchen, Pastor-Scheibler-Straße
- Nr.: 2020/0070

Frau Prüm (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) bringt ein, dass es hilfreich wäre zu erfahren, wie andere Kommunen mit der Übernahme von Trägeranteilen umgehen. Da diesbezüglich gehäuft Anträge gestellt werden, wäre eine grundsätzliche Diskussion anzustreben.

Frau Hillen (Kinder und Jugend) gibt zu bedenken, dass im KiBiz NRW vorgesehen ist, dass vom Träger ein Anteil geleistet wird und weist in diesem Zusammenhang auf das Gleichbehandlungsprinzip hin.

Über den Antrag der Ev. Tageseinrichtung für Kinder Bergisch Neukirchen, Pastor-Scheibler-Straße wird abgestimmt.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag

dafür: 12 (2 CDU, 2 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE, 1 OP, 1 FDP, 3 Sonstige)
dagegen: 0
Enth.: 2 (2 Sonstige)

- mehrheitlich beschlossen -

- 10 Änderung der Satzung der Stadt Leverkusen über die Erhebung der Elternbeiträge für die Betreuung von Kindern in einer Tageseinrichtung für Kinder, in Tagespflege oder in der offenen Ganztagschule im Primarbereich
- Antrag des Stadtelternrates Leverkusen vom 09.11.2020
- Nr.: 2020/0142

Herr Kühl (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) beantragt die Vertagung des Antrags in den nächsten Turnus, da der Antrag verspätet eingegangen ist und daher keine Zeit war, innerparteilich darüber zu beraten.

Über den Antrag auf Vertagung wird abgestimmt.

dafür: 5 (2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 OP, 2 Sonstige)
dagegen: 0
Enth.: 9 (2 CDU, 2 SPD, 1 BÜRGERLISTE, 1 FDP, 3 Sonstige)

- 11 Anschaffung von Luftreinigern
- Antrag der SPD-Fraktion vom 11.11.2020
- Nr.: 2020/0162

Herr Beigeordneter Adomat erläutert, dass finanzielle Mittel vom Land in Höhe von insgesamt 50 Millionen Euro freigegeben wurden. In welcher Höhe die freigegebenen Landesmittel der Stadt Leverkusen zugutekommen, ist noch nicht bekannt.

Diese Fördermittel dürfen eingesetzt werden für die Beschaffung von mobilen Luftreinigungsgeräten mit Filterfunktion zur Verringerung der Aerosolkonzentration für Klassen- und Fachräume einschließlich der Lehrerzimmer sowie Sporthallen, die nicht ausreichend durch gezieltes Fensteröffnen oder durch eine Raumluftechnische Anlage (RLT-Anlage) gelüftet werden können. Es ist keine feste Quotierung vorgesehen. Er weist darauf hin, dass für fest installierte Belüftungseinrichtungen bereits Fördermittel durch den Bund zur Verfügung gestellt wurden, jedoch nicht für mobile Geräte.

Solch ein mobiler Luftreiniger wird mit Kosten in Höhe von ca. 4.000,00 Euro für die Anschaffung und in Höhe von ca. 500,00 Euro für die Wartung angesetzt.

Herr Beigeordneter Adomat macht deutlich, dass die Fördermittel des Landes für die mobilen Geräte wahrscheinlich nicht ausreichen werden, um alle Schulen, Kitas und Jugendeinrichtungen in Leverkusen auszustatten. Vorrangig werden hierbei die Schulen und Kitas abgedeckt.

Frau Besser (FDP) spricht sich dafür aus, die Landesmittel für mobile Geräte in Schulen und Kitas einzusetzen.

Über den Antrag der SPD-Fraktion wird abgestimmt.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag

- einstimmig -

Bericht über die aktuelle Situation und weitere Entwicklung der Kindertagesstätten in Leverkusen

Frau Hillen (Kinder und Jugend) berichtet über die aktuelle Situation der Kindertagesstätten in Leverkusen. Der Bericht ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Informationen zum aktuellen Stand "unbegleitete minderjährige Flüchtlinge"

Frau Hillen trägt die Informationen zum aktuellen Stand „unbegleitete minderjährige Flüchtlinge“ vor. Diese sind der Niederschrift als Anlage beigefügt.

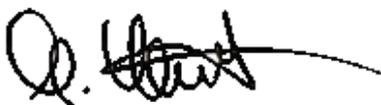
Bericht des Dezernenten

Es wird kein Bericht vorgetragen.

Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (ab lfd. Nr. 7/2020)

Keine Zusatzanfragen.

Frau Went schließt die Sitzung gegen 18:30 Uhr.



Stellvertretende Vorsitzende



Lisa Dunkel
Schriftführerin